

Natürlich Eberswalde!



Stadt
Eberswalde

05/2022

18.05.2022

JAHRGANG 30

Amtsblatt

für die Stadt Eberswalde

INHALT

SONSTIGE AMTLICHE MITTEILUNGEN

- Informationen über die Beschlüsse des
Hauptausschusses vom 21.04.2022 **2-4**
- Informationen über die Beschlüsse der
Stadtverordnetenversammlung vom 26.04.2022 **4-5**

NICHTAMTLICHER TEIL

- Ein Schneckenhaus für die Grundschule Finow **6**
- Verkehrseinschränkung in der Cottbuser Straße **7**
- Straßenbauaßnahme Carl-von-Ossietzky-Straße **7**
- Praktikumswoche im Landkreis Barnim **7**
- Spontane Besuche im Rathaus wieder möglich **8**
- Baum des Jahres: Eine Rotbuche für Eberswalde **8**
- Eberswalde ehrt seine Ehrenamtlichen **9**
- Terrakotta und Acryl in der Kleinen Galerie **10**
- „Digitaler Engel“ kommt nach Eberswalde **10**
- FinE on the Road **11**
- Objekte erzählen Geschichte **12**
- Eine Zeitreise durch die Geschichte:
10-tägiges Ferienprojekt im Museum Eberswalde
erfolgreich beendet! **13**
- Bibliothek der Dinge **13**
- Erster Preis des Innenstadtwettbewerbs
geht nach Eberswalde **14**
- Helle Stunde mit Kultur **15**
- Fraktionen und Beiräte **16-17**
- Informationen/Anzeigen **18-19**
- Die WHG informiert **20**

Impressum



Amtsblatt für die Stadt Eberswalde

Herausgeber: Stadt Eberswalde, Der Bürgermeister (V.i.S.d.P.), Breite Straße 41-44, 16225 Eberswalde, Telefon: 03334/64512, Fax: 03334/64519, Internet: www.eberswalde.de, E-Mail: pressestelle@eberswalde.de // Verantwortlich: Johan Bodnar // Redaktion: Johan Bodnar // Auflage: 21.500, ISSN 1436-3143
Titelbild: Paul Wunderlichs „Raubvogel“ im Park am Weidendamm. (Foto: Stadt Eberswalde/Florian Heilmann)
Für die namentlich gekennzeichneten Artikel ist der jeweilige Autor, nicht der Herausgeber, verantwortlich. Erscheint bei Bedarf, in der Regel monatlich, ein Rechtsanspruch besteht nicht. Das Amtsblatt für die Stadt Eberswalde liegt ab dem Erscheinungstag im Rathaus, Breite Straße 41-44, 16225 Eberswalde, aus. Es ist dort kostenlos erhältlich. Kostenlose Zustellung in alle erreichbaren Eberswalder Haushalte. Keine Haftung für unaufgefordert eingesandte Bilder und Manuskripte. Irrtümer und Terminveränderungen vorbehalten.
Verleger, Anzeigenannahme, Layout: agreement werbeagentur GmbH, Alt-Moabit 62, 10555 Berlin, Telefon: 030/971012-0, E-Mail: info@agreement-berlin.de // Für Anzeigeninhalte sind die Auftraggeber verantwortlich.
// Fotos: wenn nicht anders gekennzeichnet Stadtverwaltung Eberswalde // Druck: X-Press Grafik & Druck GmbH // Vertrieb: Märkisches Medienhaus GmbH & Co. KG

Die nächste Ausgabe erscheint voraussichtlich im Juni 2022.

Sonstige amtliche Mitteilungen

Stadt Eberswalde
Der Bürgermeister

Informationen über die Beschlüsse des Hauptausschusses vom 21.04.2022

Vorlage: BV/0642/2021

Einreicher/zuständige Dienststelle:

02.21 - Referat für soziale Teilhabe und Integration

Vergabe für aufsuchende, brennpunktorientierte Sozialarbeit im Brandenburgischen Viertel

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: H 166/27/22**

Der Hauptausschuss stimmt der Auftragsvergabe für die aufsuchende, brennpunktorientierte Sozialarbeit im Brandenburgischen Viertel im Rahmen des Förderprogramms „Sozialer Zusammenhalt“ (ehemals „Soziale Stadt“) an die Stiftung SPI NL Brandenburg Nord-West zu.

Vorlage: BV/0616/2022

Einreicher/zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt

Entwurfsplanung und Baubeschluss Straße Am Wurzelberg

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: H 167/27/22**

Der Hauptausschuss stimmt der Entwurfsplanung zum Bau der Straße Am Wurzelberg zu und beschließt den Bau.

Weiterhin wird die Verwaltung mit der Erstellung des Bauprogramms beauftragt.

Vorlage: BV/0633/2021

Einreicher/zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt

Entwurfsplanung und Baubeschluss zur Neugestaltung des Kreuzungsbereiches der Schorfheidestraße und der Beeskower Straße in 16227 Eberswalde

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: H 168/27/22**

Der Hauptausschuss stimmt der Entwurfsplanung zur Neugestaltung des Kreuzungsbereiches der Schorfheidestraße und der Beeskower Straße zu und beschließt den Bau des Knotenpunktes.

Weiterhin wird die Verwaltung mit der Erstellung des Bauprogramms beauftragt.

Vorlage: BV/0612/2021

Einreicher/zuständige Dienststelle: 61 - Stadtentwicklungsamt
Vertrag über die Durchführung und Finanzierung von Freianlagen im Rahmen des Bund-Länder-Programms Sozialer Zusammenhalt (SZH)

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: H 169/27/22**

Der Hauptausschuss beschließt, dass die Verwaltung einen Vertrag über die Durchführung und Finanzierung von Freianlagen im Rahmen des Bund-Länder-Programms Sozialer Zusammenhalt, gemäß Städtebauförderungsrichtlinie des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung zur Förderung städtebaulicher Erneuerungsmaßnahmen vom 20. September 2021 für die Qualifizierung des Wohnumfeldes/Wohnhof im Aktionsraum Cottbuser Straße unter dem Titel „Spreewaldpark“ mit der Wohnungsgenossenschaft Eberswalde 1893 eG abschließt.

Vorlage: BV/0640/2021

Einreicher/zuständige Dienststelle:

60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft

Nachtragsvereinbarung Nr.2 zum Bauvorhaben Sanierung Verwaltungsstandort Eberswalde Mitte - Altes Rathaus (Barockhaus) - Los 01 Vorgezogener Rückbau

Beschlusstext: Beschluss-Nr.: H 170/27/22

Der Nachtragsvereinbarung Nr. 2 zum Bauvorhaben Sanierung Verwaltungsstandort Eberswalde Mitte – Altes Rathaus (Barockhaus) – Los 01 Vorgezogener Rückbau in Höhe von 37.745,30 € wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Nachtragsvereinbarung Nr. 2 mit der Firma GRB Rostock GmbH in 18196 Kavelstorf abzuschließen.

Vorlage: BV/0634/2021

Einreicher/zuständige Dienststelle: 10 - Hauptamt

Vergabe von Postdienstleistungen Los 1 (Briefe und Karten) gemäß § 14 VgV i. V. m. § 119 GWB

Beschlusstext: Beschluss-Nr.: H 171/27/22

Der Zuschlag für die Vergabe einer Rahmenvereinbarung über die Erbringung von Postdienstleistungen, Los 1 (Briefe und Karten), mit einer Laufzeit vom 01.05.2022 bis zum 30.04.2024 und der Option um Verlängerung um weitere zwei Jahre (maximale Vertragslaufzeit beträgt vier Jahre), wird zu einem Gesamtauftragswert in Höhe von 487.547,76 € an die Firma

City Brief Bote GmbH mit Sitz in
16303 Schwedt, Ehm-Welk-Straße 83,

erteilt.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die entsprechenden Erklärungen abzugeben.

Vorlage: BV/0635/2022

Einreicher/zuständige Dienststelle: 10 - Hauptamt

Vergabe von Postdienstleistungen Los 2 (Zustellungen mit Zustellungsurkunden) gemäß § 14 VgV i. V. m. § 119 GWB

Beschlusstext: Beschluss-Nr.: H 172/27/22

Der Zuschlag für die Vergabe einer Rahmenvereinbarung über die Erbringung von Postdienstleistungen, Los 2 (Zustellungen mit Zustellungsurkunden), mit einer Laufzeit vom 01.05.2022 bis zum 30.04.2024 und der Option um Verlängerung um weitere zwei Jahre (maximale Vertragslaufzeit beträgt vier Jahre), wird zu einem Gesamtauftragswert in Höhe von 99.103,20 € an die Firma City Brief Bote GmbH mit Sitz in 16303 Schwedt, Ehm-Welk-Straße 83, erteilt.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die entsprechenden Erklärungen abzugeben.

Vorlage: BV/0628/2021

Einreicher/zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt

Vergabe von Bauleistungen nach VOB für die Geh- und Radwegsanierung 2022 in 16225 Eberswalde

Beschlusstext: Beschluss-Nr.: H 173/27/22

Der Hauptausschuss beschließt die Bauleistungen für die Geh- und Radwegsanierung 2022 in 16225 Eberswalde in

Höhe von 137.260,56 EUR an die Firma Straßenbau-Tiefbau Dirk Wesebaum, Templiner Straße 31 a in 16247 Joachimsthal zu vergeben.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag der Firma Straßenbau-Tiefbau Dirk Wesebaum zu erteilen.

Vorlage: BV/0630/2022

Einreicher/zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt

Vergabe von Planungsleistungen nach HOAI für den Ausbau der Fritz-Weineck-Straße im Abschnitt von der Schönholzer Straße bis zur Bahnhofstraße in 16227 Eberswalde, Los 1 Verkehrsanlage

Beschlusstext: Beschluss-Nr.: H 174/27/22

Der Hauptausschuss beschließt die Vergabe von Planungsleistungen nach HOAI für den Ausbau der Fritz-Weineck-Straße im Abschnitt von der Schönholzer Straße bis zur Bahnhofstraße in 16227 Eberswalde für das Los 1 Verkehrsanlage in Höhe von 56.586,32 EUR an die Ingenieurgesellschaft WTU GmbH, Am Steigenberg 2 in 04924 Bad Liebenwerda zu vergeben.

Die Verwaltung wird beauftragt, einen entsprechenden Vertrag mit dem Büro zu schließen.

Vorlage: BV/0601/2022

Einreicher/zuständige Dienststelle: 67 - Bauhof

Leasing einer Kompaktkehrmaschine mit Winterausrüstung

Beschlusstext: Beschluss-Nr.: H 175/27/22

Der Hauptausschuss stimmt dem Vergabevorschlag nach VOL –

Leasing einer Kompaktkehrmaschine mit Winterausrüstung mit einem Auftragswert in Höhe von 141.807,00 € zu.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag an die Firma Hako GmbH NL Berlin, Thyssenstraße 27, 13407 Berlin zu erteilen.

Vorlage: BV/0636/2022

Einreicher/zuständige Dienststelle: 67 - Bauhof

Kleintraktor mit Fahrerkabine und Hydraulik

Beschlusstext: Beschluss-Nr.: H 176/27/22

Der Hauptausschuss stimmt dem Vergabevorschlag nach VOL –

Kauf eines Kleintraktors mit Fahrerkabine und Hydraulik mit einem Auftragswert in Höhe von 54.383,00 € zu.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag an die Firma KM Land-, Forst- und Bautechnik GmbH & Co.KG, Buckow 11, 16244 Schorfheide zu erteilen.

Vorlage: BV/0659/2022

Einreicher/zuständige Dienststelle: 10 - Hauptamt

Vergabe gemäß Unterschwellenvergabeverordnung (UVgO) über die Softwarepflege Micro Focus

Beschlusstext: Beschluss-Nr.: H 177/27/22

Fortsetzung auf Seite 4

Fortsetzung von Seite 3

Der Zuschlag wird gemäß des Vergabevorschlages aus dem Vergabeverfahren „Softwarepflege“ (I-10.3-A034-2022) über einen Auftragswert in Höhe von 55.318,47 € an

araneaNET GmbH
Rudolf-Breitscheid-Str. 185 – 189
14482 Potsdam

erteilt.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die entsprechenden Erklärungen abzugeben.

Karten, Lagepläne, Anlagen zu den Beschlüssen sowie die Originale der Beschlüsse des Hauptausschusses können im Bürgermeisterbereich, Sitzungsdienst (Rathaus, Raum 317/318, Breite Straße 41-44, 16225 Eberswalde) eingesehen werden.

Eberswalde, den 22.04.2022

gez. Götz Herrmann
Bürgermeister

Stadt Eberswalde
Der Bürgermeister

Informationen über die Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung vom 26.04.2022

Neubesetzung der Mitglieder des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde und deren Stellvertreter/innen für die Wahlperiode 2019 - 2024

Beschlusstext: Beschluss-Nr.: 29/292/22

1. Gemäß § 49 Abs. 2 S. 2 i. V. m. § 41 Abs. 6 BbgKVerf ist eine Neubesetzung des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde mit folgender Sitzverteilung vorzunehmen:

Fraktion	Sitze
SPD BFE	3
DIE LINKE.	2
FDP Bürgerfraktion Barnim	1
Bündnis 90/Die Grünen	1
CDU	1
Bündnis Eberswalde	1
Alternative für Deutschland	1
Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur	1
Die Mitte	1

2. Die Stadtverordnetenversammlung bestellt auf Vorschlag der Fraktionen gemäß § 49 Abs. 2 i. V. m. § 41 BbgKVerf nachstehende Mitglieder für den Hauptausschuss der Stadt Eberswalde sowie gemäß § 41 Abs. 3 BbgKVerf die von

den Fraktionen benannten Stellvertreter/innen in nachstehender Reihenfolge:

Fraktion	Mitglieder	Stellvertreter/innen
SPD BFE	Hardy Lux Isabell Sydow Ringo Wrase	1. Thomas Stegemann 2. Dr. Hans Mai 3. Katja Lösche 4. Eckhard Schubert 5. Angelika Röder
DIE LINKE.	Irene Kersten Volker Passoke	1. Sebastian Walter 2. Sabine Büschel 3. Katharina Walter
FDP Bürgerfraktion Barnim	Götz Trieloff	1. Frank Banaskiewicz 2. Simone Blum 3. Martin Hoeck
Bündnis 90/Die Grünen	Karen Oehler	1. Johanna Funk 2. Dr. Heike Molitor 3. Prof. Johannes Creutziger
CDU	Uwe Grohs	1. Danko Jur 2. Dietmar Ortel 3. Stefan Grohs
Bündnis Eberswalde	Viktor Jede	1. Christian Mertinkat 2. Ronny Hiekel
Alternative für Deutschland	Thomas Krieg	1. Tilo Weingardt 2. Florian Eberhardt
Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur	Mirko Wolfgramm	Oskar Dietterle
Die Mitte	Heinz-Dieter Parys	Sabrina Parys

Neubesetzung der Mitglieder und deren Stellvertreter/innen des Zoobeirates des Landkreises Barnim und der Stadt Eberswalde für die Wahlperiode 2019 – 2024 (Einreicher: Fraktion SPD|BFE)

Beschlusstext: Beschluss-Nr.: 29/293/22

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 41 Abs. 6 BbgKVerf, dass eine Neubesetzung des Zoobeirates vorgenommen wird.
2. Die Stadtverordnetenversammlung bestellt die nachfolgenden Mitglieder des Zoobeirates und deren Stellvertreter/innen:

Fraktion	Mitglieder	Stellvertreter/innen
SPD BFE	Eckhard Schubert	Thomas Stegemann
DIE LINKE.	Katharina Walter	Sabine Büschel
Bündnis 90/Die Grünen	Prof. Dr. Heike Molitor	Frank Banaskiewicz

Ab- und Berufung von sachkundigen Einwohner/innen

Beschlusstext: Beschluss-Nr.: 29/294/22

Die Stadtverordnetenversammlung beruft Frau Isabell Sydow als sachkundige Einwohnerin aus dem Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport ab.

Vorlage: BV/0650/2022

Einreicher/zuständige Dienststelle: 30 - Rechtsamt

Änderung der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde zur Ergänzung von Regelungen zur Durchführung von Briefwahlen

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 29/295/22**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde nach § 12 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung gemäß der beigefügten Anlage um § 12 a zu ergänzen.

Vorlage: BV/0629/2022

Einreicher/zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt

Entwurfsplanung und Baubeschluss Außenanlagen Kita Kinderparadies Nordend an der Neuen Straße in 16225 Eberswalde

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 29/296/22**

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der Entwurfsplanung zum Bau der Außenanlagen Kita Kinderparadies Nordend an der Neuen Straße in 16225 Eberswalde zu und beschließt den Bau der Außenanlagen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausführungsplanung zu fertigen.

Vorlage: BV/0639/2022

Einreicher/zuständige Dienststelle:

Fraktion SPD | BFE

Fraktion CDU

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Fraktion DIE LINKE.

Änderung der Satzung zum Bürgerhaushalt der Stadt Eberswalde

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 29/297/22**

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Verwaltung mit der zeitnahen Erarbeitung einer neuen Satzung zum

Eberswalder Bürgerhaushalt mit dem Ziel, dass künftig höchstens 70 % des bereitgestellten Bürgerbudgets an Institutionen vergeben werden.

Einzelvorschläge sollen mit mindestens 30 % des Bürgerbudgets umgesetzt werden können. Städtische Einrichtungen werden von der Begünstigung des Bürgerbudgets ausgenommen, soweit es nicht besondere pädagogische Bedarfe, die nicht zu den pflichtigen Aufgaben gehören, betrifft.

Vorlage: BV/0660/2022

Einreicher/zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt

Vergabe von Bauleistungen nach VOB für die Beleuchtungsanlage Schleusenstraße

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 29/298/22**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Bauleistungen für die Erneuerung der Beleuchtungsanlage in einem Teilabschnitt der Schleusenstraße mit einer Auftragssumme in Höhe von 55.930,00 EUR an die Firma Elektroinnungsbetrieb Hubert Brendel Inhaber Marcel Brendel GmbH, Messingwerkstraße 18 in 16244 Schorfheide OT Lichterfelde zu vergeben.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag an die Firma Elektroinnungsbetrieb Hubert Brendel Inhaber Marcel Brendel GmbH zu erteilen.

Karten, Lagepläne, Anlagen zu den Beschlüssen sowie die Originale der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung können im Bürgermeisterbereich, Sitzungsdienst (Rathaus, Raum 317/318, Breite Straße 41-44, 16225 Eberswalde) eingesehen werden.

Eberswalde, den 27.04.2022

gez. Götz Herrmann
Bürgermeister

Ende des Amtlichen Teils

EIN SCHNECKENHAUS FÜR DIE GRUNDSCHULE FINOW



Foto: Stadt Eberswalde/FH

Bürgermeister Götz Herrmann (l.) übergibt gemeinsam mit Wirtschafts- und Sozialdezernent Prof. Dr. Jan König (r.) den Schlüssel für den neuen Erweiterungsbau der Grundschule Finow an Schuldirektor Karsten Boldt (m.).

Am Montag, dem 2. Mai 2022, wurde der neue Erweiterungsbau, welcher aus zwei Klassenräumen, einem Teilungsraum sowie einem Speisesaal besteht, der Grundschule Finow offiziell übergeben.

Das neue Gebäude, welches liebevoll „Schneckenhaus“ getauft wurde und eine Gesamtgröße von 530 Quadratmetern aufweist, wird bereits seit dem Ende der Osterferien direkt von den Schülerinnen und Schülern genutzt. Die beiden Klassenräume verfügen über fahrbare Whiteboards, höhenverstellbare Tische, WLAN sowie Messgeräte, welche sicherstellen, dass genügend Frischluft in den Räumen vorhanden ist. Im gesamten Neubau sind

Akustikdecken verbaut worden, welche für eine angenehme Lernumgebung sorgen. Der neue große Speisesaal lädt mit knapp 130 Quadratmetern und seinem schönen Panoramafenster ein, dort sein Mittagessen einzunehmen. Auch wird dort das Frühstück- und Vesperangebot für die Hortkinder bereitgestellt. Im Sommer soll dann auch der Außenbereich des Speisesaals dazu einladen, dort seine Pausenbrote und das Mittagessen einzunehmen. Insgesamt steht den Schülerinnen und Schülern also ein moderner Lern- und Aufenthaltsort mit toller Technik und toller Atmosphäre zur Verfügung.

„Mit der heutigen Schlüsselübergabe – ein weiteres Debut für mich in meiner

neuen Rolle als Bürgermeister – schließen wir hier ein sehr wichtiges und richtungsweisendes Projekt ab. Nun haben die Schülerinnen und Schüler hier in Finow zwei hochmoderne Unterrichtsräume mit sehr guter Lernatmosphäre, erweiterter Kapazität für den Schulstandort und frischer gastronomischer Versorgung. Ich möchte mich ausdrücklich bei den Stadtverordneten bedanken, welche das Projekt von Anfang an positiv und konstruktiv begleitet haben. Aus ihren Reihen kam auch die Initiative zur Verbesserung der Situation, welche wir als Stadtverwaltung gerne aufgenommen und weiterentwickelt haben“, so Bürgermeister Götz Herrmann.

Verkehrseinschränkung in der Cottbuser Straße

Die Cottbuser Straße ist auf Grund von Erneuerungsarbeiten an der Fernwärmeleitung zwischen der Spreewaldstraße und der Senftenberger Straße noch voraussichtlich bis Freitag, den 27. Juli 2022, voll gesperrt. Eine Umleitung ist ausgeschildert.

Alle Verkehrsteilnehmer werden gebeten, die Verkehrseinschränkung zu beachten.



Straßenbaumaßnahme Carl-von-Ossietzky-Straße

Die Aufträge für die Straßenbauarbeiten in der Carl-von-Ossietzky-Straße sind vergeben, die Arbeiten haben am Montag, dem 25. April 2022, begonnen und dauern voraussichtlich bis Ende Dezember 2023 an. Der Auftrag der Stadt beinhaltet den Neubau der Straße, der Zufahrten sowie die Herstellung der Oberflächenentwässerung mit Grundstücksanschlussleitungen und den Neubau der Straßenbeleuchtung.

„Mit dem Start der Aufwertung und Wiederherstellung in der Carl-von-Ossietzky-Straße fügt sich ein weiterer Baustein in unserem Plan, die Infrastruktur in Eberswalde Schritt für Schritt zu sanieren und zu verbessern. Dass wir parallel Arbeiten in verschiedenen Teilen der Stadt angehen, zum Beispiel in Kupferhammer, im Brandenburgischen Viertel und nun in Stadtmitte, zeigt, dass unser Konzept das ganze Stadtgebiet berücksichtigt und wir auf einem guten Wege sind. Unser Ziel ist es, durch Sanierung und Aufwertung das Stadtbild attraktiv und die Infrastruktur den Anforderungen unserer wachsenden Stadt gerecht zu machen. Davon profitiert ganz Eberswalde“, so die Erste Beigeordnete und Baudezernentin Anne Fellner.

Die Straßenbauarbeiten sollen in zwei Bauabschnitten durchgeführt werden, wobei die Abschnitte selbst dann komplett für den Straßenverkehr gesperrt sind. Im ersten Bauabschnitt, welcher am 25. April 2022, begonnen hat und voraussichtlich bis zum 23. Dezember 2022 geht, ist der Bereich zwischen der Schillerstraße und der Lessingstraße betroffen. Für den zweiten Abschnitt, beginnend im Januar 2023, ist der Bereich zwischen der Goethestraße und der Schillerstraße voll gesperrt. Dieser Bauabschnitt geht voraussichtlich bis zum Ende Dezember 2023.

Zu-, Wegfahrt und Anlieferungen sind während dieser Zeit in den jeweiligen Bauabschnitten nur bedingt möglich. Die Mülltonnen werden an den jeweiligen Abfuhrtagen von den regulären Abfuhrorten aus entsorgt oder von der bauausführenden Firma an einen zentralen Ort und nach der Entsorgung wieder zurück vor die Grundstücke gebracht. Die Anlieger werden gebeten, die Abfallbehälter bitte entsprechend mit Ihrem Namen und der zugehörigen Hausnummer zu kennzeichnen.

Eine Umleitung ist ausgeschildert. Alle Verkehrsteilnehmer werden gebeten, die Verkehrseinschränkung zu beachten.

PRAKTIKUMSWOCHE IM LANDKREIS BARNIM

Jetzt anmelden und Auszubildende von morgen in den Sommerferien kennenlernen

Mit einem neuen Angebot will die WITO Wirtschafts- und Tourismusentwicklungsgesellschaft mbH jungen Menschen im Barnim den „Raketentart ins Berufsleben“ ermöglichen. Die Praktikumswoche bietet Unternehmen sowie Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit, sich in den Sommerferien auch außerhalb der Schule kennenzulernen.

In der Praktikumswoche lernen junge Menschen jeden Tag in einer Woche ein neues Unternehmen kennen. Der Aktionszeitraum sind die gesamten Sommerferien. Auf diese Weise können die

Schülerinnen und Schüler flexibel teilnehmen und ihre Woche frei auswählen.

**UNTER
WWW.PRAKTIKUMSWOCHE.DE/
BARNIM KÖNNEN UNTERNEHMEN
JETZT STELLEN SCHATEN.**

Der Organisationsaufwand wird durch die digitale und smarte Vermittlungsplattform auf ein Minimum begrenzt. Die Teilnahme ist sowohl für die Unternehmen als auch für die Schülerinnen und Schüler kostenlos. Finanziert wird die Praktikumswoche über die WITO selbst.

WWW.PRAKTIKUMSWOCHE.DE/BARNIM

Spontane Besuche im Rathaus wieder möglich

Seit fast zwei Jahren hat die Corona-Pandemie dafür gesorgt, dass die Eberswalderinnen und Eberswalder die Einrichtungen der Stadtverwaltung und damit ihr historisches Rathaus nur mit Termin aufsuchen konnten. Da sich die pandemische Lage entspannt, kann diese Schutzmaßnahme nun wieder entfallen, so dass die Sprechstunden der Stadtverwaltung wieder ohne vorherige Terminvereinbarung genutzt werden können.

„Mit dem Frühling kommt nicht nur frischer Wind ins Rathaus, sondern endlich können die Bürgerinnen und Bürger es auch wieder spontan besuchen. Das verbessert die Ansprechbarkeit und die Bürgerfreundlichkeit und gibt dem einen oder anderen Neuzugezogenem auch die Möglichkeit, sich unser historisches Rathaus auch mal genauer von innen anzusehen, da gibt



Foto: Stadt Eberswalde/FH

es nämlich so einiges zu entdecken. Ich freue mich darauf, dass in das Rathaus somit auch wieder mehr Leben einkehrt, denn es ist ein Ort für die Bürgerinnen und Bürger und es wurde Zeit, dass diese es auch wieder besuchen können“, so Bürgermeister Götz Herrmann.

Die einzelnen Bereiche stehen damit wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten (für die jeweiligen Ämter zu finden unter www.eberswalde.de) offen. Die Möglichkeit, vorab einen Termin zu vereinbaren, bleibt selbstverständlich ebenfalls bestehen und wird auch weiterhin empfohlen. Gerade in Bereichen wie dem Bürgeramt, dem Amt für Bildung, Jugend und Sport (Stichwort: Kitas) sowie dem Bauamt können so unnötige Wartezeiten vermieden werden. Termine können vorab per Telefon oder E-Mail mit dem jeweiligen Amt vereinbart werden.

Ende April pflanzten die Mitglieder des Stiftungsrates und des Stiftungsvorstands der Stiftung WaldWelten gemeinsam mit Bürgermeister Götz Herrmann anlässlich des Tages des Baumes den Baum des Jahres. Dieses Jahr fällt die Ehre auf die Rotbuche.

Gepflanzt wurde eine Blutbuche, die mit ihren blutroten Blättern eine Mutation der Rotbuche darstellt. Bis zu 99 Prozent der heute existierenden Blutbuchen gehen auf eine Mutterblutbuche aus dem Jahre 1690 aus dem Possenwald nahe der thüringischen Stadt Sondershausen zurück. Nun findet ein weiterer Nachkomme ein Zuhause an der Allee der Bäume des Jahres entlang der Wegeverbindung Erlebnisachse Schwärzetal. Ganz genau soll sie zukünftig an der Parkplatzeinfahrt des Forstbotanischen Gartens als Landmarke für den Garten und die Stiftung WaldWelten dienen.

BAUM DES JAHRES: Eine Rotbuche für Eberswalde



Foto: Stadt Eberswalde/FH

Gemeinsam mit Bürgermeister Götz Herrmann pflanzten die Mitglieder des Stiftungsrates und des Stiftungsvorstands der Stiftung WaldWelten den Baum des Jahres – eine Blutbuche aus der Familie der Rotbuchen.

Eberswalde ehrt seine Ehrenamtlichen

Im Eberswalder Familiengarten fand am 5. Mai 2022 die Ehrenamtsauszeichnung statt. Da der ursprüngliche Termin für die Veranstaltung im letzten Jahr wegen der Corona-Pandemie nicht stattfinden konnte, wurde die Ehrung des Jahres 2021 nachgeholt.

Seit 1985 gibt es den internationalen Tag des Ehrenamtes – und auch in Eberswalde hat das Bürgerschaftliche Engagement seit vielen Jahren einen hohen Stellenwert. Mit der Ehrenamtsauszeichnung werden in unserer Stadt jene Menschen geehrt, die sich in besonderer Weise für die Gesellschaft eingesetzt haben.

In diesem Jahr wurden die Auszuzeichnenden in fünf Kategorien geehrt:

1. Stadtgesellschaft, Stadtentwicklung und Zusammenhalt
2. Selbsthilfeinitiative, Nächstenliebe und Hospizarbeit
3. Bewegungsfreude, Sport und Nachwuchsförderung
4. Engagement für alle Generationen
5. Engagement während der Corona-Pandemie

Bürgermeister Götz Herrmann: „Ehrenamtliche sind Vorbild für andere Bürgerinnen und Bürger, sowie eine wichtige Stütze für diese, als auch für die Vereine, Initiativen und Institutionen, in denen Sie aktiv sind. Sie fördern mit ihrem bürgerschaftlichen Engagement den Zusammenhalt der gesamten Stadtgesellschaft und mit ihren Projekten und Aktivitäten die Attraktivität von Eberswalde. Ehrenamt lohnt sich – so oder so – es strahlt positiv in alle Richtungen und diese positiven Effekte kommen ebenso wieder zurück.“

Alle Ausgezeichneten erhielten eine Urkunde der Stadt Eberswalde, eine Geldprämie in Höhe von 100 Euro sowie einen Kelch mit Eberswalder Siegel aus dem Keramikatelier Forchner & Laub, die Gruppen erhielten einen großen Kuchenteller und Blumen überreicht. Darüber hinaus gab es für alle Ausgezeichneten die Ehrenamtskarte der Stadt Eberswalde. Mevan Younis und Hogir Göregen begleiteten den Abend musikalisch mit kurdischer und arabischer Musik.



Foto: JB

Überblick der Ausgezeichneten:

Kategorie	Auszuzeichnende/r	Weitere Informationen
Stadtgesellschaft, Stadtentwicklung und Zusammenhalt	Frida Nikonov	Kontakt Eberswalde e.V.
	Uli Rook	Initiative „Neuer Blumenplatz“
	Bündnis #unteilbar	stellvertretend geehrt: Steffen Ehlert, Florian Görner, Uwe Kries, Helga Thomé
Selbsthilfeinitiative, Nächstenliebe und Hospizarbeit	Carla Haupt	Sterbe- und Trauerbegleitung (Ambulanter Hospizdienst Eberswalde)
	Liane Gößl	Selbsthilfegruppe „Multiple Sklerose Eberswalde“
	Gustav Wendler	Problemkreis Alkohol e.V.
Bewegungsfreude, Sport und Nachwuchsförderung	Andreas Schwandt	SV Stahl Finow e.V./Handball
	Birgit Wolter	Sportgruppenleiterin DRK 50+
	Franziska Schröder Leonie Seifert	SV Motor Eberswalde e.V./Tanzsport
	Jörg Heinold	FSV Lok Eberswalde e.V./Fußball
Engagement für alle Generationen	Axel Wendorf	SV Stahl Finow e.V./Kanu sowie Schwärzeseelauf
	Marwa Sarada	Sprachförderung von Kindern und Jugendlichen
	Andrea Christiane Blümel	Engagement für Mitmenschen u. a. im Netzwerk Gesunde Kinder und Kita „Arche Noah“, Kontakt Eberswalde e.V., Eisenherz e.V.
Engagement während der Corona-Pandemie	Maskennähinitiative der Hochschule für nachhaltige Entwicklung	stellvertretend geehrt: Yvonne Dashti, Annika Grebener
	Lastenradinitiative des Hebewerk e.V.	stellvertretend geehrt: Ingo Frost, Roberto Gottstein, Till Kirchner
	Rebecca Muralt	Unterstützung von erkrankten und quarantänisierten Mitmenschen

Terrakotta und Acryl in der Kleinen Galerie

Die 306. Ausstellung in der Kleinen Galerie im Haus des Sparkassen-FORUMS wurde am 27. April 2022 eröffnet.



Klaus Deutsch, der vielseitig kreative Künstler aus Britz, der hier auch 1953 geboren wurde, zeigt bis zum 24. August 2022 seine erste Personalausstellung an diesem besonderen städtischen Kunstort.

Bereits als Kind galt seine Liebe der Malerei. Ausleben konnte er sein Interesse an Kunst dann mit seiner zweiten Berufsausbildung als Töpfer 1986, die ihm den Einstieg in den VEB Eisen gießerei Hans Ammon Britz, konkret in die dortige Keramik-Konsumgüterproduktion, ermöglichte. Diese untersetzte er 1992 meisterlich mit der Ausbildung zum Töpfermeister. Damals arbeitet er bereits seit einem Jahr in der Werkstatt für Menschen mit Behinderung Eberswalde, denn die Produktion von Konsumgütern hatte sich nach dem Mauerfall erledigt.

Seit 2011 ist Klaus Deutsch freiberuflich tätig und Mitglied des „Märkische

Schmierfinken e.V.“ sowie des Kunstvereins „Die Mühle e.V.“. Außerdem engagiert er sich als künstlerischer Leiter seit über 20 Jahren für den „Dahmshöher ART“-Kunstworkshop mit Menschen mit und ohne Behinderungen.

Die Besucherinnen und Besucher werden gebeten, die aktuell notwendigen Zugangsregeln für das Sparkassen-FORUM an der Michaelisstraße 1 in Eberswalde zu beachten.

i
Die Ausstellung ist bis zum 24. August 2022 zu den Öffnungszeiten der Sparkasse Barnim zu sehen: montags 9-16 Uhr; dienstags und donnerstags 9-18 Uhr sowie freitags 9-13 Uhr. Führungen nach Voranmeldung unter Telefonnummer 03334/64418

„DIGITALER ENGEL“ KOMMT NACH EBERSWALDE

Mit dem Projekt „Digitaler Engel“ sollen ältere Menschen bei der sicheren und souveränen Nutzung digitaler Angebote unterstützt werden und zwar alltagsnah, persönlich und vor Ort: Damit wird ein mobiles Ratgeberteam des „Digitalen Engels“ am Dienstag, dem 25. Mai 2022 auch in Eberswalde zu Gast sein.

Das Team möchte auf konkrete Fragen und Ängste älterer Menschen im Umgang mit neuen Medien eingehen und passende Lösungen und Angebote vermitteln. Hierbei sollen Seniorinnen und Senioren insbesondere die Chancen der Digitalisierung aufgezeigt und

veranschaulicht werden, die zur Bewältigung des Alltags gerade auch im ländlichen Raum ungemein beitragen kann.

Das mobile Einsatzteam ist am 25. Mai in der Zeit von 10 bis 12 Uhr auf dem Marktplatz anzutreffen!

Das Projekt „Digitaler Engel“ ist Bestandteil der Umsetzungsstrategie der Bundesregierung zur Gestaltung des digitalen Wandels und wird vom Verein „Deutschland sicher im Netz“ umgesetzt. Der „Digitale Engel“ ist ein vom Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend gefördertes Projekt, das mit einem Infomobil deutschlandweit

älteren Internet-Einsteigerinnen und -Einsteigern digitale Themen vermitteln möchte.

i
BEI FRAGEN ZUM ANGEBOT
wenden Sie sich gern an die Referentin für Generationen und Familie im Eberswalder Rathaus: Frau Forster-König ist telefonisch über die 03334/64-503 sowie per E-Mail erreichbar: k.forster-koenig@eberswalde.de.



ON THE ROAD

10 Orte | Musik | Theater
Tanz | Aktionen

FinE am 4. Juni und FinE on the road 2022

03.06.2022 | FinE rockt | 19:00-23:30 Uhr | Bühne unterm alten Walzwerk

- gute Laune mit den Bands „Helio“ aus Wriezen und „Mr. Scrooge“ aus Eberswalde

04.06.2022 | FinE Familienfest | 10:30-17 Uhr | Familiengarten Eberswalde

- Eröffnung Bühne Altes Walzwerk | buntes Programm
- Areal zwischen Blechenhaus und altem Walzwerk: Info-Stände | Händler | Caterer
- Blechenhaus | Führungen durch Metallbildhauer Eckhard Herrmann
- Schleusenwärtergarten | Konzerte | „Zirkus Zirkus“ | Kohlekranbahn | Trapezkünstlerin
- Foyer HUF | Quillo mit Familienkonzert
- On tour im Garten | Stelzenfrau | Clownin | Leierkastenmann | Großer Plüschbär

11.06.2022 | FinE on the road im Rofin | 17:00-23:00 Uhr | Hauptbühne

- Indie, HipHop, Folk | Tag der offenen Tür, 14:00-17:00 Uhr | Jugendlounge ab 23:00 Uhr

23.06.2022 | FinE on the road in der Stadtbibliothek | 18:30 Uhr

- Autorenlesung Torsten Harmsen mit Konzert – Anmeldung Tourist-Info, Tel. 03334 64 520

10.07.2022 | FinE on the road in der Märchenvilla | 15:00 Uhr

- Klavierquintett der Staatskapelle Berlin – mit Anmeldung, Tourist-Info, Tel. 03334 64 520

24.07.2022 | FinE on the road in der Clara-Zetkin-Siedlung | 15:00-17:00 Uhr

- Feuerwehrblaskapelle Bernau unter Leitung von Wilfried Weege

30.07.2022 | FinE Tanznacht | Familiengarten | 19:00 - 24:00 Uhr

- LUKINS Bühnen: Walzwerk → HUF | Kneipeneck | Jugendlounge ab 20:00 Uhr

11.09.2022 | FinE on the road im Museumshof | 18:00 - 21:30 Uhr

- Band „Save, sane, single“, anlässlich von 25 Jahre Museum in der „Adler-Apotheke“

01.10.2022 | FinE on the road im Kulturbahnhof Finow mit dem Oktoberfest

- 18:00 Uhr | viel Musik und Schauspielerei mit den Waggon-Komödianten e. V.

04.10.2022 | FinE on the road in der Stadtbibliothek | 18:30 Uhr

- Autorenlesung Andreas Ulrich | mit Anmeldung, Tourist-Info, Tel. 03334 64 520

Herzlich willkommen! Eintritt frei.

Nähere Informationen unter: www.eberswalde.de



Objekte erzählen Geschichte

Ein Ausstellungshighlight im Museum Eberswalde – Die Nachbildung des Eberswalder Goldschatzes

Das Museum Eberswalde ist seit 25 Jahren in der ehemaligen Adlerapotheke beheimatet. Zu den wichtigsten Exponaten gehört die vollständige Nachbildung des berühmten Eberswalder Goldschatzes, dem bedeutendsten mitteleuropäischen Goldfund aus der späten Bronzezeit (900 bis 800 v. Chr.).

Am 16. Mai 1913 wird der 2,6 kg schwere und 81 Teile umfassender Goldschatz bei Bauarbeiten für ein neues Wohnhaus in der Messingwerksiedlung entdeckt. Die nahe Stadt Eberswalde ist Namensgeber für den Fund, der fortan „Eberswalder Goldschatz“ heißt.

Bereits kurz nach der Entdeckung des Goldhortes fertigt die Württembergische Metallwarenfabrik (WMF) in Geislingen eine Serie vergoldeter Galvanonachbildungen der Schalen an. Der Besitzer



Gesamtnachbildung des Goldschatzes von Eberswalde.

Das Original befindet sich seit Kriegsende im Depot des Moskauer Puschkin-Museums.

Foto: Kienzle/Oberhammer



Kopie einer der Eberswalder Schalen mit dem geprägten Stempel von WMF.

Foto: Kienzle/Oberhammer

des Messingwerkes Aron Hirsch, der Geschichtsverein des Kreises Oberbarnim in Freienwalde aber auch Museen und Studiensammlungen erwerben Repliken aus der WMF-Produktion.

Das Museum Eberswalde besitzt einen Schalensatz, der 1962 aus dem Oderlandmuseum in Bad Freienwalde nach Eberswalde gelangt. Die acht Schalen sind mit einem frühen Firmenstempel der WMF versehen. 1997 fertigt der Metallgestalter Wilfried Schwuchow aus Angermünde Kopien der bislang fehlenden Kleinteile des Hortfundes nach originalen Fotos und den im Berliner Museum für Vor- und Frühgeschichte vorhandenen

Nachbildungen an. Im gleichen Jahr entsteht in der Restaurierungswerkstatt des Berliner Museums eine Kopie des dort verbliebenen Tongefäßes für die Ausstellung in Eberswalde. Im Museum Eberswalde ist die Goldschatznachbildung seit 25 Jahren ein Ausstellungshighlight.

Weitere Informationen zum Eberswalde Goldschatz finden Sie in der Museumspublication „Der Goldschatz von Eberswalde im Fokus der Wissenschaft“, die in der Tourist-Information, Steinstraße 3 in 16225 Eberswalde zum Preis von zehn Euro erhältlich ist.

Birgit Klitzke, Museumsleiterin

Lernen Sie auch ausgewählte Objekte aus der Sammlung des Eberswalder Museums kennen, die nicht ausgestellt sind, aber trotzdem eine interessante Geschichte erzählen. Nutzen Sie hierfür auch unsere Online-Angebote unter

www.museum-eberswalde.de

Eine Zeitreise durch die Geschichte:

zehntägiges Ferienprojekt im Museum Eberswalde erfolgreich beendet!



Unter dem Titel „Stadtgeschichte!? Was hat das mit mir zu tun?“ reisten zehn Kinder in den Osterferien per Zeitreise durch 100 Jahre Stadtgeschichte. Wieder in der Gegenwart angekommen, feierte die Gruppe in Anwesenheit des Bürgermeisters Götz Herrmann gemeinsam mit Eltern und Projektteam im Innenhof des Museums ein buntes Abschlussfest.

In den Osterferien 2022 wurde der Nordflügel des Museums Eberswalde zum Forschungsraum, Experimentierfeld und zur Kreativwerkstatt. Zehn Tage lang machten sich Kinder von vier Eberswalder Grundschulen begleitet von drei Betreuerinnen auf eine Reise durch die Vergangenheit. Beginnend

in den 1920er-Jahren erkundeten die Neun- bis Elfjährigen spielerisch Epoche für Epoche. Dabei wurden neben der Basisstation Nordflügel ebenso die Ausstellungsflächen und -objekte des Museums genutzt, sowie der Stadtraum selbst. Die Kinder erarbeiteten sich Hintergrundwissen aus den jeweiligen Generationen und verknüpften dieses mit ihren eigenen Familiengeschichten. Gebündelt wurde das Sammelsurium an Informationen in dreidimensionalen Papiertheatern, welche die Kinder über den Projektzeitraum hinweg gestalteten und beim Abschlussfest ausstellten. Nach abgeschlossener Reise quer durch die verschiedenen politischen Systeme wurden die Kinder nochmal selbst aktiv: In einem Brief an den

neuen Bürgermeister Götz Herrmann formulierten sie Wünsche und Ideen für eine lebenswerte, friedvolle und bunte Stadt Eberswalde. Für die Kinder war beim Projektabschluss klar: „...nächstes Jahr in den Ferien sehen wir uns wieder im Museum!“.

Ein mehrtägiges Ferienprojekt in solchem Umfang konnte aufgrund einer vollen Förderung in Höhe von 11.000 Euro durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung erstmalig im Museum umgesetzt werden. Bündnispartner waren die Kinder-, Jugend-, und Seniorenhilfe Buckow gGmbH sowie der Verein für Heimatkunde zu Eberswalde.

Text: Lisa Wedekind

Warum sollte man nur Bücher miteinander teilen? Dieser Frage geht auch die Stadtbibliothek Eberswalde nach und erweitert ihren Bestand über die klassischen Medien hinaus: Technik und Wissenschaft, Spiel- und Sportgeräte – um nur einige Gebiete anzuschneiden.

Sie sind mit Freunden unterwegs und brauchen eine Beschäftigung für den Park? Leihen Sie sich doch bei uns einen Fußball oder ein Badminton-Set aus, Boule-Kugeln oder gleich das klassische Kegel-Spiel. Oder würden Sie gerne einmal Noten lernen, am liebsten

Bibliothek der Dinge

gleich ein Instrument in der Hand halten? Besuchen Sie uns und borgen sich eine Ukulele oder eine Kalimba aus, für Groß und Klein auch ein professionelles Xylophon. All diese „Dinge“ sind ohne zusätzliche Kosten entleihbar, einzige Voraussetzung: Eine Mitgliedschaft in der Stadtbibliothek Eberswalde.

Seit dem 16. Mai 2022 ist die Bibliothek der Dinge in unseren Räumlichkeiten zu finden – eine komplette Liste der

angebotenen Medien können Sie auf der Homepage der Stadt einsehen.



ERSTER PREIS DES INNENSTADTWETTBEWERBS GEHT NACH EBERSWALDE



Gemeinsam namen die Organisatoren von „Essen ist fertig!“ den ersten Preis im Innenstadtwettbewerb entgegen. (v.l.n.r.): Dorett Kirmse (Moderation), Ulrich Wessollek, Georg Werdermann, Christoph Maskow, Nancy Graf, Anke Elling, Torsten Pelikan, Gundolf Schülke (Hauptgeschäftsführer IHK)

„Essen ist fertig!“ Mit diesem Ruf haben das Eiscafé Venezia Piazza, das Kaffeehaus Gustav, die Eberswalder Wurstwaren GmbH mit dem Imbiss im Eisensäuerling, Globus Naturkost GmbH und die Kochkommode zusammen mit dem Stadtverein E und der Stadtverwaltung Eberswalde am Innenstadtwettbewerb des „Bündnisses Lebendige Innenstädte“ erfolgreich teilgenommen. Zusammen hat das Team den ersten Preis in der Kategorie Lebendige Innenstädte – Aktionen, Kampagnen und Events gewonnen. Das „Bündnis Lebendige Innenstädte“ ist ein Zusammenschluss der drei Brandenburgischen Industrie- und Handelskammern, des Handelsverbands Berlin-Brandenburg, des Verbandes Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen, des Städte- und Gemeindebunds Brandenburg sowie des Städteforums Brandenburg mit der Landesregierung Brandenburg.

Essen ist fertig! Mit diesem Ruf kommt die Familie zusammen. Am zentralen Platz im Haus – dem Esstisch. Die

Familie isst und trinkt gemeinsam. Alle reden miteinander, diskutieren und genießen das Zusammensein. Genau das macht die Stadtfamilie auch, wenn Köche der Stadt auf dem Marktplatz rufen: „Essen ist fertig!“ Lokal, regional und international – die Zutaten gibt es auf dem Wochenmarkt und sie werden in den Einzelhandelsgeschäften drum herum eingekauft. Dort, auf dem Markt, dem zentralen Platz der Stadt wird auch gekocht – und alle sitzen schon am Tisch. Atmosphärisch begleitet durch kulturelle „Appetitmacher“, die Kultur- und Kreativschaffende beisteuern, entsteht hoffentlich bald wieder ein Gemeinschaftsgefühl nach zwei Jahren Pandemie. Der Raum Innenstadt mit all seinen Akteurinnen und Akteuren zeigt sich als reicher Erlebnisraum mit einer Vielfalt von kulinarischem Angebot, Einkaufserlebnis, Handwerk, Kultur und Kreativen. Eben eine Stadt für alle – mit allen Sinnen.

Anne Fellner, Erste Beigeordnete und Vorsitzende des Städteforums: „Nach den beiden schweren Jahren der Pandemie wollen wir wieder an einem Tisch sitzen. Gemeinsam essen und trinken,

miteinander ins Gespräch kommen. Auch das ist eine zentrale Funktion unserer Innenstädte – Ort der Begegnung sein. Ich gratuliere dem Team und freue mich auf das Leben auf dem Marktplatz!“

Amtsleiter Dr. Georg Werdermann: „Genuss verbindet, Kultur verbindet, Innenstadt wird endlich wieder erlebbar!“ Christoph Maskow als Vorsitzender des Stadtvereins E sieht in „Essen ist fertig!“ ein Beispiel dafür, dass die Zusammenarbeit der Akteure im Stadtraum Früchte trägt.

Das erfolgreiche Team erhält einen Preis in Höhe von 10.000 Euro. Als Veranstalter hilft das dem Stadtverein E (ehemals Altstadtbummel e. V.) die Veranstaltungsreihe mit fünf Terminen durchzuführen. „Essen ist fertig!“ heißt es erstmals am 6. Mai 2022 (mit Murphy’s Law, irische Folkmusik), dann am 24. Juni, dem 8. Juli, dem 9. September und ein letztes Mal in diesem Jahr am 7. Oktober. An diesem Tag geht es nach dem Abendessen auf dem Markt in die Shopping-Nacht.

Text: Ulrich Wessollek/Foto: Stadt Eberswalde/FH

Helle Stunde mit Kultur

Schön war's! Und das gleich beim ersten Mal in 2022! Die Beine auf die Steine – und sogar in Bewegung brachte Udo Muszynski die Besucherinnen und Besucher des Wochenmarktes im Brandenburgischen Viertel mit der Band Colinda. Zydeco und Cajun sind als Musikrichtung schon tanzanregend und ein paar Klassiker wie zum Beispiel „Marie, Marie“ von Shakin' Stevens ließen nicht nur „DJ Wolf“, Urgestein des Brandenburgischen Viertels, mit seiner elektrischen Mobilitätshilfe in Wallung geraten. Die unterschiedlichsten Besucherinnen und Besucher des Wochenmarktes wechselten von Einkauf zu Konzert und zurück.

Insgesamt „22 Mal in 22“ findet die Reihe jeweils mittwochs vom 4. Mai bis 28. September von 11 bis 12 Uhr auf und im Umfeld des Wochenmarktes statt. Sie ist durch das Engagement der Unterstützerinnen und Unterstützer kostenlos und ohne Zugangsbeschränkungen für alle Eberswalderinnen und Eberswalder.

Diese dürften schon beim Auftakt des Formats gesehen haben: Es funktioniert

auch im zweiten Jahr. Die Veranstaltungsreihe „Helle Stunde mit Kultur“ von Udo Muszynski Konzerte + Veranstaltungen wird im Mai 2022 unterstützt durch: WHG Wohnungsbau- und Hausverwaltungs-GmbH Eberswalde, Wohnungsgenossenschaft Eberswalde 1893, AWO Stadtverband Eberswalde Haus- und Grundstücksverwaltungs GmbH, TAG Wohnen und Service GmbH, die Sparkasse Barnim, Deutsche Marktgilde eG, die Barnimer Busgesellschaft mbH und als Impulsgeber wie im letzten Jahr das Amt für Stadtmarketing und Tourismus der Stadt Eberswalde.

Wie im ersten Jahr waren die Partnerinnen und Partner sofort bereit, sich auch in 2022 für den Wochenmarkt im Viertel zu engagieren. Der Kreis der Beteiligten wird sich im Laufe der Saison voraussichtlich sogar noch erweitern.

Nicht nur der Kreis verändert sich – auch der Rahmen der Reihe wird sich räumlich wandeln: In diesem Jahr wird das Veranstaltungsformat erstmalig das Areal des Wochenmarktes verlassen aber in unmittelbarer Nähe des zentralen Platzes künstlerische Darbietungen



unterschiedlichster Art in das Viertel bringen. Von Konzerten über Walking Acts bis hin zu artistischen Programmen wird für viele etwas geboten.

Die Veranstaltungsreihe hat unter anderem das Ziel, den dortigen Wochenmarkt und das Brandenburgische Viertel für die Bürgerinnen und Bürger nicht nur durch die geplanten und bereits laufenden baulichen Maßnahmen attraktiver zu gestalten, sondern auch darüberhinausgehend die Lebensqualität im Viertel zu erhöhen.

Im letzten Jahr hatte die Reihe sich bereits ein kleines Stammpublikum erarbeitet. Dazu gehörten auch Schulen und die Bewohnerinnen und Bewohner der umliegenden Einrichtungen.

Zusammengefasst: Die Reihe stellt einen Beitrag für Ortsteilentwicklung außerhalb der Innenstadt dar. Wie letztes Jahr ein schönes Gemeinschaftsprojekt vieler Akteure für die Besucherinnen und Besucher des Wochenmarktes und die Bürgerinnen und Bürger – nicht nur des Brandenburgischen Viertels.

Text: Ulrich Wessollek/Fotos: Florian Heilmann



Fraktion SPD | BFE

Fraktionsvorsitz.: Hardy Lux
Fraktionsbüro: Karl-Marx-Platz 4,
16225 Eberswalde
Ansprechpartnerin: Sabine Naumann
Sprechzeiten: Mo - Mi 9 - 15 Uhr und
nach Vereinbarung
Telefon: 03334/3669274
Fax: 03334/3669276
E-Mail: fraktion@spd-bfe.de
www.spd-eberswalde.de
www.spd-finow.de
www.buerger-fuer-eberswalde.de

Fraktion DIE LINKE.

Fraktionsvorsitz.: Sebastian Walter
Fraktionsbüro: Heegermühler Straße 15,
16225 Eberswalde
Sprechzeiten: Fr 10-12 Uhr und 14-16 Uhr
und nach Vereinbarung
Telefon: 03334/236987
Fax: 03334/22026
E-Mail: fraktion-eberswalde@
dielinke-barnim.de
www.dielinke-barnim.de

Fraktion CDU

Fraktionsvorsitz.: Uwe Grohs
Fraktionsbüro: Steinstraße 14,
16225 Eberswalde
Ansprechpartnerin: Manuela Herfurth
Sprechzeiten: Mo 14-17 Uhr, Di 8-10 Uhr,
Do 8-11 Uhr
und nach Vereinbarung
Telefon: 03334/818606
E-Mail: info@cdueberswalde.de
www.cdu-eberswalde.de

Fraktion FDP | Bürgerfraktion Barnim

Fraktionsvorsitz.: Götz Trieloff
Fraktionsbüro: Paul-Radack-Straße 1
16225 Eberswalde
Ansprechpartner: Götz Trieloff
Sprechzeiten: nach Vereinbarung
Fax: 03334/29411
Funk: 01520/8957217
E-Mail: Goetz.Trieloff@
FDP-Eberswalde.de
www.fdp-eberswalde.de

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Fraktionsvorsitz.: Karen Oehler
Fraktionsbüro: Friedrich-Ebert-Straße 2,
16225 Eberswalde
Ansprechpartner: Thorsten Kleinteich
Sprechzeiten: Mo-Do 10-16 Uhr
Telefon: 03334/384074
Fax: 03334/384073
E-Mail: kv.barnim@gruene.de
www.gruene-barnim.de

Fraktion Alternative für Deutschland

Fraktionsvorsitz.: Thomas Krieg

Fraktion Bündnis Eberswalde

Fraktionsvorsitz.: Viktor Jede
Fraktionsadresse: Altenhofer Straße 83
16227 Eberswalde
Ansprechpartner: Viktor Jede
Sprechzeiten: Mo 16-18 Uhr, Fr 16-18 Uhr
und nach telef.
Vereinbarung
Funk: 0160/4836042
E-Mail: info@
buendnis-eberswalde.de
www.buendnis-eberswalde.de

Fraktion SPD | BFE

Liebe Eberswalderinnen und Eberswalder, am 9. April 2022 traf sich unsere Fraktion zur ersten Fraktionsklausur nach der Bürgermeisterwahl. Auf dieser Klausur wurde unserer ehemaliger stellvertretender Fraktionsvorsitzender Götz Herrmann verabschiedet. Wir bedankten uns für seine Tätigkeit und sein Engagement für unsere Fraktion und wünschten ihm für seine neue Aufgabe als Bürgermeister unserer Stadt alles Gute und viel Erfolg.

Mit Isabell Sydow, die unsere Fraktion bisher als sachkundige Einwohnerin im Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport vertrat, haben wir eine engagierte und sehr kompetente neue Stadtverordnete in unseren Reihen. Mit dem Ausscheiden von Götz Herrmann wurde auch eine Vorstandswahl

notwendig. Als neuer Fraktionsvorstand wurden gewählt: Hardy Lux (Vorsitzender), Isabell Sydow (stellvertretende Vorsitzende) und Ringo Wrase als Beisitzer. Unser Prüfauftrag zur „Machbarkeit von Wassertretstationen in der Schwärze“ wurde jetzt von der Stadt als machbar eingestuft. Nach Ansicht der Verwaltung sind die beiden Standorte an der Mikadobrücke und im Park am Weidendamm am besten für Kneipp-Stationen geeignet.

Nach Besichtigung der fünf möglichen Standorte sind wir der Ansicht, dass sich auch das Areal an der Oberförsterei durch die Lage auf dem Weg zum Forstbotanischen Garten anbietet.

Hardy Lux, Fraktionsvorsitzender

Fraktion DIE LINKE.

Liebe Eberswalderinnen, liebe Eberswalder, der neue Bürgermeister Götz Herrmann ist in einem festlichen Akt vereidigt worden. Wir schauen nun auf seine Vorhaben und werden ihn bei der Umsetzung sozialer Ziele unterstützen.

Dabei ist uns wichtig, in einer Zeit weit überdurchschnittlicher Inflation, dafür zu sorgen, dass die Mieten bezahlbar bleiben. Wir werden uns dafür einsetzen, dass in der städtischen Wohnungsgesellschaft WHG auch in diesem Jahr keine Mieterhöhungen erfolgen. Bei Neubaumaßnahmen richten wir das Augenmerk auch weiterhin auf die Schaffung und Sicherung eines Anteils von Wohnungen für Bürger mit geringem Einkommen.

Seit Langem fordern wir, für unsere jüngsten Einwohner ausreichend Kita- und Schulplätze in hoher Ausstattungsqualität in der Stadt zur Verfügung zu haben. Immer wieder erreichen uns Anfragen von Eltern, die keinen Kindergarten- oder Hortplatz erhalten. Dabei gibt es unterschiedliche Informationen zu den Möglichkeiten der Unterbringung und Betreuung unserer Kinder seitens der Stadtverwaltung.

Wir erwarten, dass junge Eltern nach der Erziehungszeit die Möglichkeit erhalten müssen, wieder Ihrer Arbeit nachgehen zu können. Dafür sind auch unterjährig Kitaplätze notwendig. Die Kreisverwaltung hat die Kita- und Schulbedarfsplanung für die nächsten Jahre vorgelegt. Wir wissen um die Kapazitätsgrenzen unserer Grundschulen und unserer Kindertagesstätten. Mit den neuen Räumen in der Grundschule Finow, die am 2. Mai übergeben wurden, ist ein Baustein unserer Forderungen in die Tat umgesetzt.

Eine wichtige Aufgabe des Bürgermeisters muss jetzt die Entwicklung und Planung einer weiteren Grundschule sein. Ebenso müssen jetzt verbindlichen Verträge zur Schaffung weiterer Kita-Kapazitäten geschlossen werden. Alternativ ist sonst durch die Stadt die Einrichtung einer eigenen Kindertagesstätte zu planen. Wir werden uns auch weiterhin dafür einsetzen, dass Eberswalde auch für junge Familien Wohnens- und Liebenswert ist.

Sebastian Walter, Fraktionsvorsitzender

Fraktion CDU

Liebe Eberswalder Bürgerinnen und Bürger, die CDU-Brandenburg hat am 4. April 2022 eine Regionalkonferenz im Haus Schwärzetal in Eberswalde durchgeführt. An dieser Konferenz haben auch Mitglieder unserer Stadtfraktion teilgenommen. Im Mittelpunkt stand ein Überblick über wichtige Ergebnisse der Arbeit unserer Ministerien und der Landtagsfraktion. Gemeinsam wurden Projekte, Themen und Ideen, die auch für unsere Stadt und Region besonders wichtig sind, konkret besprochen. Dabei ging es auch um die Beantwortung der Frage, was könnten wichtige CDU-Schwerpunkte für die nächsten Jahre sein und wie kann sich die Kommunalpolitik dabei noch stärker und gemeinsam mit der CDU-Brandenburg einbringen.

Der Bürgerhaushalt der Stadt Eberswalde war in den vergangenen Jahren sehr erfolgreich und beispielgebend für viele

andere Städte. Die letzten Jahre haben aber gezeigt, dass Einzelvorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern zur Verschönerung unserer Stadt geringere Chancen gegenüber den Vorschlägen von und für Institutionen hatten. Aus diesem Grund hat die CDU-Stadtfraktion bei dem Beschlussantrag zur Änderung der Satzung zum Bürgerhaushalt der Stadt mitgewirkt. Das Ziel einer neuen Satzung ist, dass künftig höchstens 70 Prozent des bereitgestellten Bürgerbudgets an Institutionen und mindestens 30 Prozent des Bürgerbudgets für Einzelvorschläge zur Verfügung stehen. Die Festsetzung über die Höhe erfolgt durch die Finanzplanung der Haushaltssatzung. Die Stadtverordnetenversammlung hat am 26. April 2022 die Änderung der Satzung beschlossen.

Uwe Grohs, Fraktionsvorsitzender

Fraktion FDP | Bürgerfraktion Barnim

Liebe Eberswalderinnen und Eberswalder, die Stadtverordnetenversammlung hat, wie in der Hauptsatzung festgelegt, den Seniorenbeirat und den Kulturbeirat als beratende Gremien eingerichtet. Die Beiräte wählen aus ihrer Mitte eine/n Vorsitzende/n, die die Arbeit des Gremiums leiten und seine Sitzungen organisieren. Diese Sitzungen sind grundsätzlich öffentlich und stehen daher allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern offen.

Um die Termine dieser Sitzungen einer möglichst breiten Öffentlichkeit bekannt zu machen, schlägt unsere Fraktion vor, die Sitzungstermine der Beiräte in das Bürgerinformationssystem einzupflegen. Diese vergleichsweise einfache Maßnahme zeigt, dass die Digitalisierung auch unerwartete Vorteile bieten kann.

Götz Trieloff, Fraktionsvorsitzender

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

„Sommerhöhen“ – Schöne Namen reichen nicht
Unter dem Titel „Sommerhöhen“ stellten Projektentwickler aus Thüringen kürzlich im Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Umwelt ihre Idee zur Bebauung einer Freifläche unmittelbar hinter der östlichen Stadtgrenze in Richtung Sommerfelde mit fast 100 Einfamilienhäusern vor. Augenblicklich handelt es sich bei dem Standort um landwirtschaftliche Nutzfläche. Der Flächennutzungsplan (FNP) sieht dort keine Bebauung vor. Umweltbelange und Klimaschutz hatten bei der Aufstellung des FNP dazu geführt, eine bauliche Entwicklung östlich der Ostender Höhen zu verwerfen. Ein „Ausfransen der Stadtgrenze“ sollte grundsätzlich vermieden werden. Diese Argumente besitzen nach wie vor ihre Gültigkeit.

Die „Sommerhöhen“ verfolgen eine Projektidee, wie es viele in ganz Deutschland gibt. Der Entwurf zeichnet sich weder durch einen sparsamen Umgang mit Grund und Boden noch durch städtebauliche Qualität aus. Der Standort am östlichen Ende der Stadt würde lange Fußwege und viel Verkehr erzeugen. Bevor auf diesem oder ähnlichen Standorten eine Bebauung erwogen wird, sollten aus unserer Sicht die Anforderungen an die zukünftige Stadtentwicklung diskutiert und verbindlich festgelegt werden. Nicht zuletzt sind dabei ökonomische und Nachhaltigkeitsgrundsätze in die Gesamtbetrachtung einzubeziehen. Auf Schnellschüsse sollten wir im Interesse unserer Stadt verzichten.

Karen Oehler, Fraktionsvorsitzende

Fraktion Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, im April erinnerten wir an die Demonstration mutiger Frauen am 21. April 1945, die eine Zerstörung ihrer Heimatstadt Eberswalde verhindern wollten und daran, dass einige Tage später, Eberswalde war eben in schweren Kämpfen von den Soldaten der 61. Sowjetarmee befreit worden, deutsche Bomber die Stadt in Schutt und Asche legten. Es dauerte noch knapp zwei Wochen, bis am 8. Mai 1945 das faschistische Deutschland bedingungslos kapitulierte. Den achten Tag im Mai begehen wir seitdem als „Tag der Befreiung“. Wir danken dem neugewählten Bürgermeister, dass er an dieser Tradition festhält und gemeinsam mit der Brandenburgischen Freundschaftsgesellschaft die Erinnerung an die gefallenen Sowjetsoldaten wachhält als Mahnung für Frieden und Völkerverständigung. Auf die Kitaproblematik waren wir an dieser Stelle bereits öfter eingegangen. Trotz der Erweiterung bestehender und dem Bau

neuer Kitas bleibt das Angebot hinter dem Bedarf zurück.
Beim Bau neuer Kitas sollte aus unserer Sicht verstärkt das Prinzip „Kurze Beine – kurze Wege“ berücksichtigt werden. Der Weg zur Kita für jedes Eberswalder Kind sollte 500 Meter nicht übersteigen. Eine entsprechende Beschlussvorlage werden wir in Kürze auf den Weg bringen.
Zum geplanten Schulcampus unter der Hochspannung hatten wir bereits zur Aufstellung des Bebauungsplans Vorschläge eingebracht. Inzwischen hat der Abriss der Ruinen begonnen.
Das ist Voraussetzung für die Umsetzung der Grünkorridore nach dem geltenden Landschaftsplans. Für den Schulcampus sollte zum Schutz unserer Kinder vor gesundheitsgefährdender elektromagnetischer Strahlung ein anderer Standort gefunden werden.

Mirko Wolfgramm, Fraktionsvorsitzender

Seniorenbeirat Eberswalde

Liebe Seniorinnen und Senioren!
Der Seniorenbeirat befasst sich zwar vor allem mit kommunalpolitischen Themen, kommt aber auch nicht an Bundesthemen vorbei, welche die Rentner betreffen. Und so war auf der April-Sitzung Bundespolitik ein Gesprächsthema. Die Regierung plant ein milliarden-schweres Entlastungspaket für die gestiegenen Kosten der Lebensführung. Die geplante Energiepauschale in Höhe von 300 Euro/Jahr schließt aber bisher Rentner aus! Mehr als ein Viertel der Bevölkerung wird wissentlich „vergessen“. Als „Grund“ wird angegeben, dass Rentner auch vom verbilligten ÖPNV-Ticket, Wegfall

der EEG-Steuer bei Strom, Heizkostenzuschuss für Wohngeldhaushalte und vor allem von der außergewöhnlich hohen Rentenanpassung demnächst profitieren. Bisher liegt nur der Kabinettsbeschluss vor. Am 19./20. Mai soll das Gesetz vom Bundestag und Bundesrat beschlossen werden. Es gibt keinen akzeptablen Grund, die Rentner von der Energiepauschale auszuschließen! Wir fordern Nachbesserung und nutzen die uns zur Verfügung stehenden Strukturen der Seniorenpolitik für die Durchsetzung unserer Forderung.

Charlotte Canditt/Vorsitzende

Fraktion Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur

Fraktionsvorsitz.: Mirko Wolfgramm
Ansprechpartner: Mirko Wolfgramm
Spreewaldstraße 6
16227 Eberswalde
0172/3811257
E-Mail: mirkowolfgramm@gmx.de

Fraktion Die Mitte

Fraktionsvorsitz.: Heinz-Dieter Parys

Fraktionsloser Stadtverordneter Carsten Zinn

Adresse: Frankfurter Allee 57,
16227 Eberswalde
Sprechzeiten: nach Vereinbarung
Funk: 0170/2029881
E-Mail: kommunal@gmx.de

Hier treffen Sie Ihre Ortsvorsteher

OT Sommerfelde – Helmut Herold
Gemeinschaftshaus, Zu den Tannen 10,
Jeden 1. Montag, 18-19 Uhr,
Telefon: 03334/32346
OT Spechthausen – Matthias Stiebe
Gemeindezentrum, Spechthausen 39,
Jeden 1. Montag, 18-19 Uhr,
Telefon: 0173/3836884
OT Tornow – Martin Bowitz
Gemeindehaus, Dorfstraße 25,
Jeden 1. Dienstag, 18-19 Uhr,
Telefon: 0162/1552892

Termine

Stadtverordnetenversammlung und Ausschüsse bis Ende Juni 2022

- Stadtverordnetenversammlung:
24. Mai, 28. Juni, 18.00 Uhr
Livestream unter:
www.eberswalde.de/stvv-live
- Hauptausschuss:
19. Mai, 23. Juni, 18.00 Uhr
- Ausschuss für Stadtentwicklung,
Wohnen und Umwelt:
14. Juni, 18.15 Uhr
- Ausschuss für Kultur, Soziales und
Integration: **15. Juni, 18.15 Uhr**
- Ausschuss für Wirtschaft und
Finanzen: **16. Juni, 18.15 Uhr**
- Ausschuss für Bildung, Jugend
und Sport: **21. Juni, 18.15 Uhr**
- Rechnungsprüfungsausschuss:
22. Juni, 18.15 Uhr

Die aktuelle Tagesordnung und die Sitzungsorte entnehmen Sie bitte dem Schaukasten vor dem Rathaus oder unter www.eberswalde.de unter „Verwaltung und Politik“ im „Bürgerinformationssystem“. Die Sitzungen sind öffentlich. Änderungen vorbehalten. Weitere Auskünfte erteilt der Sitzungsdienst, Telefon 64-511.

Hier können Sie 22.000 Mal gesehen werden!

Schalten Sie eine Anzeige im Amtsblatt Eberswalde –
Hohe Reichweite für Ihre Ankündigungen, Aktionen
und Angebote!



30%
Neukundenrabatt
auf Ihre erste Anzeige im
Amtsblatt Eberswalde



WIR BERATEN SIE GERN UNTER:

t: +49 30 97 10 12-35

info@agreement-berlin.de

EIN SCHLÜSSEL FÜR DAS SCHNECKENHAUS

Der neue Erweiterungsbau „Schneckenhaus“ der Grundschule Finow wurde am Montag, 2. Mai 2022 feierlich bei herrlichstem Wetter mit viel Sonnenschein eröffnet. Bürgermeister, Götz Herrmann übergab Karsten Boldt, dem Schulleiter der Grundschule Finow, den symbolischen Schlüssel. Ganz traditionell sollen Brot und Salz dem Neubau für die Zukunft viel Glück und Segen beschern. Jens Burkhardt, Leiter Bau- und Projektmanagement der WHG Eberswalde, gratulierte auch zum „Einzug“ und überreichte eine liebevoll bepackte WHG-Bag als kleiner Willkommensgruß für die Kids.

Architektonisch hell, offen und mit Lärchen- und Fichtenholz errichtet, hat die WHG Eberswalde im Auftrag der Stadt Eberswalde das nachhaltige Bauvorhaben vorangetrieben. Zwei Klassenräume, ein Teilungsraum, Speisesaal und Sanitarräume finden auf einer Fläche von 530 m² Platz. Bereits seit Ende der Osterferien wird der neue zusätzliche Ort des Lernens von den Schülerinnen und Schülern gern genutzt. Ein TOP-ausgestattetes, hochmodernes „Schneckenhaus“ mit sehr guter Lernatmosphäre ist entstanden.



WHG Wohnungsbau- und Hausverwaltungs-GmbH
Wir engagieren uns für Ihr Zuhause www.whg-ebw.de



IHR DRAHT zur Wohnung bei der WHG ☎ 03334 30 20 oder ✉ vermietung@whg-ebw.de

WHG-HAVARIE-NUMMER: 03338 60 43 16
Mo-Fr ab 15 Uhr // an Wochenenden und Feiertagen rund um die Uhr

LIVE-CHAT
FÜR IHRE ANFRAGEN
www.whg-ebw.de